



**UNIVERSITY OF THE TREES – KASSEL**  
**Zwei öffentliche Prozesse im August 2014**

**1/ FELDWAHRNEHMUNG und AGENDA für  
TRANSFORMATIVE AKTION**

Mi, den 27. und Do, den 28. August von 10:00 bis 18:00 Uhr,  
Ort: Werkstatt Kassel, Friedrich-Ebert-Str. 175, 34119 Kassel +  
Aschrottpark; geleitet von Shelley Sacks (Leiterin des Social Sculpture  
Research Unit, Oxford), mit Wolfgang Zumdick (Autor, Philosoph,  
Kurator und Joseph Beuys-Social Sculpture Spezialist) und Karsten  
Winnemuth (Transition Kassel)



Shelley Sacks

**2/ ERDFORUM – für Anfänger**

Sa, den 23. August von 13:00 bis 18:00 Uhr, Ort: Werkstatt Kassel,  
Friedrich-Ebert-Str. 175; **Anmeldung erforderlich.**  
Geleitet von Shelley Sacks und UOT-Kassel



## **Soziale Plastik und die Universität der Bäume**

*Die Universität der Bäume ist eine Soziale Plastik, die verbindende praktische Prozesse vermittelt, welche die Beziehung zwischen innerer und äußerer Arbeit erfahrbar machen, und die uns darin unterstützt, wahre kreative „Agenten des Wandels“ zu sein - Gestalter einer humanen und ökologisch gerechten Zukunft.*

*„Ein Baum weiß, was es bedeutet, ein Baum zu sein. Anders als Bäume können Menschen gefährlich sein. Wir kennen Freiheit und Kreativität. Das bedeutet aber auch, dass wir uns nicht einfach gemäß Plan und Funktion als Teil eines selbstregulierenden Ökosystems entfalten können. Deswegen müssen wir an uns arbeiten: unser Verständnis über unsere Sinne erweitern, neue „Organe der Wahrnehmung“ entwickeln sowie den Willen, nicht einfach wegzuschauen. Dies ist Teil des Prozesses der Entwicklung zur ökologischen Bürgerschaft, wo jeder Mensch ein „response-able“, sozial-ökologischer Künstler werden kann.*

### **1/ AGENDA für TRANSFORMATIVE AKTION in Kassel**

Die Universität der Bäume, Kassel lädt Sie ein – als Individuen, Mitglieder von Initiativen und NGOs - zusammenzuarbeiten, um eine erneuerbare und multidimensionale AGENDA für TRANSFORMATIVES HANDELN aufzudecken, zu entwickeln und zu formen. Diese Agenda soll neue Möglichkeiten schaffen, indem sie Einzelpersonen, Organisationen und Kontexte auf vielen Ebenen miteinander verbindet.

Wir werden kreative und imaginative Prozesse anwenden, um gegenseitige Beziehungen und Zusammenhänge wahrzunehmen. So werden wir eine vielschichtige, zwischenmenschliche und persönliche lokale Agenda aufdecken und formen können, die sich gleichzeitig auch auf andere relevante Agenden beziehen lässt. Wir werden erfahren, wie man einerseits „Dinge entstehen lassen kann“ und ihnen gleichzeitig auch eine bestimmte Richtung geben kann.

Zu Beginn des zweitägigen Prozesses werden wir ein temporäres „Bewußtseinsfeld“ kreieren. Indem wir uns auf die Bäume, den “genius loci” und lokale Themen einlassen, sowie auf die allgemeinen menschlichen und ökologischen Bedürfnisse, schaffen wir gemeinsam eine Arena / einen “Arbeitsraum”, in dem wir unsere Agenda erforschen und entwickeln können. Dieser Prozess vermittelt gleichzeitig neue skills/Fähigkeiten, um feine Zusammenhänge und Beziehungen wahrzunehmen. Das Erschaffen des “Bewußtseinsfeldes” gibt uns nicht nur Einsichten in die

Fragen, Energien und Potentiale eines Ortes, sondern ermöglicht auch die direkte Erfahrung eines der „Bewußtseins-Instrumente“ der Universität der Bäume.

Dieser „deep mapping“- Agenda-Entwicklungsprozess, der in einem temporären „Bewußtseinsfeld“ stattfindet, ist ein Angebot der Universität der Bäume, Individuen und Organisationen zu unterstützen und lokale Initiativen und Aktionen zu fördern. Es ermöglicht uns, unsere Agenden zu entdecken, zu entwickeln, zu vertiefen, über diese einig zu werden und zu erneuern.

Die Entwicklung einer solchen Agenda stärkt sowohl unsere Verbindung als Individuum mit der allgemeinen sozial-ökologischen Situation als auch die Verbindung untereinander und zu uns selbst.

### **Eingeladen, teilzunehmen sind insbesondere...**

- Individuen, die sich selbst als „Agenten des Wandels“ betrachten, oder daran interessiert sind, aktiver in der Bewegung zu einer zukunftsfähigen Gesellschaft mitzuwirken.
- Mitglieder/Vertreter von Gruppen/Organisationen, die sich für eine ökologisch gerechte und menschenwürdige Zukunft einsetzen (Klimagerechtigkeit, erneuerbare Energien, Menschenwürde, alternative ländliche und städtische Landwirtschaft, Ernährungsfragen, Gesundheitswesen, Umdenken von Arbeit, alle Formen transformativer Arbeit mit Individuen und Gruppen).
- Menschen, die an Gestaltung von neuen Formen des Zusammenlebens arbeiten.

**Zeit:** Mi, 27.08. und Do, 28.08.; der zweitägige Prozess beginnt jeweils um 10 Uhr und dauert bis 18 Uhr. (Bitte bringen Sie Essen und Getränke für sich mit. Die Mittagspause ist von 13 bis 14 Uhr. Bei gutem Wetter arbeiten wir an beiden Tagen draußen.)

**Ort:** Werkstatt Kassel, Friedrich-Ebert-Str. 175, 34119 Kassel + Aschrottpark

**Kontakt:** Karsten Winnemuth Tel. 01573-9197490 / email: solaterra@gmx.de

## **2/ EARTHFORUM - ERDFORUM**

ein partizipativer Prozess der sozialen Plastik, geleitet von Shelley Sacks und anderen Mitwirkenden der University of the Trees - Kassel.

Erdforum ist ein "Modul" der Universität der Bäume.

Das Erdforum ist eine verbindende Praxis der Sozialen Plastik. Es umfasst eine direkte Begegnung mit der Erde, mit uns Selbst und mit den Anderen. Es ermöglicht einfache aber tiefgehende Erfahrungen des „zu uns selbst kommen“ und des „zu unseren Sinnen kommen“ und befähigt die Teilnehmer, Substanz zu sammeln und neue Einsichten in Bezug auf unsere individuellen Situationen, Projekte und Agenden zu gewinnen, sowie neue gemeinsame Aktionen -auf lokaler wie auf weiterer Ebene- ins Auge zu fassen.

*Erdforum* wurde ursprünglich entwickelt zur Begleitung von Multi-Stakeholder-Prozessen, wo differierende Ansichten über Fortschritt und nachhaltige Entwicklung aufeinanderprallten. In den letzten drei Jahren haben tausende von Menschen in Deutschland, England, Indien und Südafrika, sowie auch Kultur-, Umwelt-, Change Management- und Aktivistengruppen an Erdforum-Prozessen teilgenommen. Heute gibt es mehr als 100 Menschen, die ausgebildet sind, Erdforen anzubieten und durchzuführen.

Das Erdforum ist ein Prozess des „nach innen kommens, um nach außen zu gehen“ und des „nach außen gehens, um nach innen zu kommen“. Es beinhaltet Prozesse „imaginativer Arbeit“ und des

“aktiven Zuhörens”. Es ist ein Modul und Bewußtseinsinstrument der Universität der Bäume und dient der Förderung des Potentials für verbindende Handlung und ökologische Bürgerschaft (ecological citizenship).

**Zeit:** Sa, den 23. August, von 13:30 bis 18:00 Uhr

Das Erdforum beginnt pünktlich um 13:30 und dauert bis 18 Uhr. Wir werden um 16 Uhr eine halbstündige Pause haben. Es ist für maximal 15 Teilnehmer gedacht. Wir werden parallel ein zweites Erdforum durchführen, falls es mehr als 15 Interessierte gibt. **Anmeldung erforderlich.**

**Ort:** nahe der Werkstatt Kassel, Friedrich-Ebert-Str. 175, 34119 Kassel

**Kontakt:** Karsten Winnemuth Tel. 01573-9197490 / email: [erdforum@gmx.de](mailto:erdforum@gmx.de)

Beide Prozesse sind kostenfrei, Beteiligung an den Reisekosten etc. sind jedoch sehr willkommen.

Wenn Sie daran interessiert sind, dem Netzwerk der Universität der Bäume beizutreten, empfehlen wir Teilnahme an beiden Prozessen.